

Liebe Buben und Mädchen aus der 3a,

jetzt habt ihr die erste Woche „Homeoffice“ ja schon ganz gut hinter euch gebracht!

Sicher habt ihr fleißig an euren Aufgaben geknوبelt, vielleicht auch schon ein tolles Osterhasenbild aufs Papier gezaubert, euer Traumzimmer im Schuhkarton gebastelt oder durftet gar den einen oder anderen Film gucken?

Stellt euch vor, einige Kinder haben mir sogar schon eine Mail geschrieben und jede Menge gelesener Bücher für den Bücherturm gemeldet! Wenn alle weiter so fest mitlesen, dann erreichen wir unser Ziel, den Martinsturm, bestimmt! Also, auf geht's, her mit den Büchern!



Außerdem konnte ich bei meinem Blick auf die Antolin-Liste feststellen, dass ihr den Zugang fleißig nutzt und schon etliche Quizze bearbeitet habt. *lob*

Wahrscheinlich wusstet ihr gar nicht, dass ihr mir auch über Antolin eine Nachricht schreiben könnt?

Aber wie geht das? Gute Frage - es ist ganz einfach:

Du meldest dich ganz normal bei Antolin an und gleich auf deiner persönlichen Begrüßungsseite wirst du den Leseraben entdecken, der in einem Briefumschlag steckt.



Darunter steht „Zur Postbox“. Du klickst darauf und wählst dann als nächstes „Schreiben“ an. Nachdem du deinen Text eingetippt hast, brauchst du nur noch auf „Senden“ klicken, und schwupp - landet die Nachricht in meinem Postkasten.

Und mit ein wenig Geduld wirst du bestimmt auch eine Antwort bekommen!

Vielleicht interessiert es dich, was in der Schule in der Zwischenzeit los war?

In der Schule sieht es im Moment ein wenig aus wie kurz vor den großen Ferien, denn es wird in den nächsten Tagen ganz groß geputzt, so wie in den großen Ferien eben.



Alle Lehrer durften deshalb die Bänke der Kinder komplett ausräumen - und ihr könnt euch vorstellen, dass wir da so allerhand gefunden und ausgemistet haben!

Außerdem sorgen die Lehrer im Moment dafür, dass nicht nur in den Klassenzimmern sondern auch im Schulhaus mal wieder anständig aufgeräumt wird:

Die Turnhalle und die Umkleiden wurden gemistet, das Lehrerzimmer aufgeräumt, die Küche ordentlich durchgeputzt, die Garderoben aufgeräumt, Unterrichtsmaterial für Kinder und Lehrer durchgeguckt und alte Sachen rausgeworfen, ... und der arme Herr Würfl bekommt eine lange Liste mit Dingen, die repariert werden müssen.

Jetzt hast du eine kleine Idee davon, was die Lehrer und Lehrerinnen so ohne euch machen...

Wenn dir die Ideen ausgehen, was du außer Arbeiten, Ausschlafen, Spielen, Fernsehen, Computern, vielleicht in den Garten gehen, Konfetti für den nächsten Fasching ausschneiden... noch so machen kannst, dann guck doch mal im Internet auf die Seite des Bayerischen Rundfunks:



<https://www.br.de/kinder/schule-daheim-lernen-online-102.html>

Dort wurden nämlich extra für diese besonderen Wochen interessante Themen und Materialien zur Verfügung gestellt, die dir gefallen werden!

Auch wenn es noch eine Weile dauern wird, bis wir uns „ganz normal“ in der Klasse wiedersehen, freue ich mich schon sehr auf dich, denn Schule ohne euch „Rasselbande“ ist einfach keine Schule...

Haltet zusammen und lasst euch in diesen besonderen Wochen die gute Laune und die Zuversicht nicht verderben und vor allem - bleibt gesund, deine Familie und du!

Ganz liebe Grüße von deiner Lehrerin *Ursula Mussack*
und natürlich ein freundliches „Brumm“ von Eddi...

